



Universitätsbibliothek Paderborn

Geistliche Hauß-Bibliothec

Allgemainer Hauß-Catechismus/ Das ist/ Kurtze vnd gründliche Erklärung aller derjenigen Lehren/ welche ein jeder Christglaubiger Mensch zur Erhaltung vnd Beschützung seines Glaubens wissen/ vnd sonderlich in Obacht nemmen soll

Lohner, Tobias

München, 1685

Zehendes Capitl. Von Marter Wochen Fragen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-44834



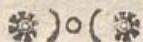
Zehndes Capitl.

Fragen von der Martyr-Wochen.

I.

Warumb weyht man die Palmen?

Gestlich darumb: dann Christus ist am Palmtag mit Palmen empfangen worden / vnd hat uns vil Nutz bracht durch sein Leiden / welches am Palmtag angefangen. Zum andern / das wir gedenken vnd betrachten sollen / das alles / was auff dem Feld iere im Sommer wachsen wird / solches alles auf Krafft vnd Seegen des Herrn herfür kommen / vnd speisen werde / den wir auch darumb danken. Zum dritten / das wir allezeit tragen sollen den Palmen des Sigs wider den bösen Feind / vnd unser eigen Fleisch. Der Seuenbaum aber bedeutet den Geruch guter Werck / vnd das wir mit Christo / vnd den Heiligen regieren werden. Zum vierdten / von wegen vilerlen Nutz / welche in den Gebetten oder Collecten werden gemelt / vnd darüber gesprochen / sie seyn auch wider das Ungewitter gut.



II. Was

II.

Was bedeuts / daß man am Antlaß-Tag die Altar
entdeckt und abwäscht.

Es bedeut / daß Christus in seinen Leyden am
Stammen des heiligen Ercuz zuvor sey herabst wor-
den seiner Kleyder. Das mans aber wäscht mit
Wein vnd Wasser / bedeut / daß auf seiner heiligen
Seyten Wasser vnd Blut geronnen seyn. Der
Rakenschwanz / damit mans abwascht / bedeut sein
Geisel vnd Ruthen. Item das Rohr / mit welchem
er auff sein H. Haupt ist geschlagen worden.

III.

Was bedeut das Stillschweigen der Glocken vnd
hülzen Geleut ?

Es bedeut das Stillschweigen der heiligen Apo-
stel von ihrer Predig in dem Leyden Christi. Das
hülzen Geleut aber bedeut die Traurigkeit der From-
men / von wegen des Leydens Christi. Item das
Geräffel der Juden im ganzen Leyden Christi / für
nemblich am Delberg.

IV.

Was bedeuten aber die dreyzehen Kerzen bei
der Metten ?

Die zwölff bedeuten die zwölff Apostel. Die drey-
gehend aber Mariam die heilig Jungfrau / welche
Allzeit ist beständig bliben / darumb löscht man diese
Kerzen nie auf in der Metten / wie
die andern.

Eilff,